

25. DEZEMBER 2019

IMMANUEL GOTT MIT UNS

- Simi Speck -

BIST DU NEU IN DER CHRISCHONA FRAUENFELD?

Wenn du zum ersten Mal in unseren Gottesdienst gekommen bist, dann laden wir dich ein, nach dem Gottesdienst zur Info-Theke zu kommen. Wir möchten dich kennenlernen und dir ein Willkommensgeschenk machen. Besuche auch unsere Webseite chrischona-frauenfeld.ch oder ruf uns an unter 052 721 24 61.

*Gesegnete und fröhliche
Weihnachten*

Freitag 27. Dez 19:30 Gebet für Jugend

Sonntag 29. Dez 10:00 Gottesdienst mit Kinderhüeti, KidsTreff



CHRISCHONA
FRAUENFELD

IMMANUEL-GOTT MIT UNS

Geschenke lösen meist eine grosse Freude in uns aus. Kinder können es kaum abwarten, da die Vorfreude so gross ist. Was löst dieses Geschenk Gottes an dich bei dir aus? Vorfreude? Begeisterung?

»Siehe, eine Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und sie werden ihm den Namen Immanuel geben«, das heisst übersetzt: **Gott mit uns** (Matthäus 1,23) Wir werden uns in dieser Predigt mit dem Wort Immanuel beschäftigen. John Wesley, der grosse Gründer der methodistischen Kirche, sagte, als er im Sterben lag: «Das Beste von allem ist, Gott ist mit uns.» Immanuel. Tatsächlich ist dieses eine Wort „Immanuel“ im Deutschen übersetzt mit drei Wörtern: „Gott mit uns“. Jedes dieser Wörter möchten wir näher betrachten:

GOTT MIT UNS

Die einfache Bedeutung von Weihnachten ist, dass der Schöpferkönig des Universums ein Mensch geworden ist. Das ist die Weihnachtsbotschaft. Dies ist die erste Stelle im Matthäusevangelium, an der uns Jesus vorgestellt wird und sofort wird uns gesagt, dass Jesus Gott ist. In der Tat ist nichts über das Christentum sinnvoll, wenn du das nicht glaubst. Es wird auch an weiteren Stellen sichtbar: **«Am Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott.»** (Johannes 1,1) Oder: **So habt nun acht auf euch selbst und auf die ganze Herde, in der euch der Heilige Geist eingesetzt hat zu Bischöfen, zu**

weiden die Gemeinde Gottes, die er durch sein eigenes Blut erworben hat. (Apostelgeschichte 20,28) Gott hat die Gemeinde mit seinem eigenen Blut gekauft. Paulus spricht hier von Jesus. Die Bibel will uns zeigen: Jesus ist Gott.

Was hätte die Jünger Jesu dazu bringen können, zu glauben, dass Jesus Gott ist? Die Antwort ist, sie müssen eine transzendente persönliche Grösse gesehen haben, die, ob man es glaubt oder nicht, den Behauptungen dieses Mannes entsprach. Sie müssen eine Kombination von Zärtlichkeit und Kraft gesehen haben, Wahrheit und Liebe. Was für ein seltsamer, wundervoller und perfekter Mensch war Jesus. All dies sahen sie und die Jünger begannen zu begreifen, dass sie genau auf das Sein Gottes durch den Filter der menschlichen Natur schauten. Die Menschen, die mit ihm zusammenlebten, waren die Menschen, die bereit waren zu sterben für ihn, und sie starben aus der Überzeugung, dass er der ist, von dem er sagte, dass er sei.

Jesus ist Gott mit uns.

Wie geht es dir damit? Wer ist Jesus für dich? Ist Jesus Gott?

GOTT MIT UNS

Der grosse Gott, mit all seiner Majestät, unendlich grösser als das Universum, hat sich in eine Form der „Verbundenheit“ versetzt. Er ist mitgekommen. Er ist eine intime persönliche Beziehung mit uns eingegangen. Er ist Gott mit uns. Hier ist der Punkt: Es ist eine Sache, Gott zu erleben. Es ist eine andere

Sache, mit ihm zusammen zu sein. Martin Luther war lange Zeit sehr religiös. Er war Seminarlehrer. Er lehrte das Buch der Römer. Er war sehr beschäftigt, er kam in die Kirche, er gestand seine Sünden zweimal am Tag. Er nahm das Abendmahl. Er war immer in Gottes allgemeiner Gegenwart, aber er hatte Gott nicht getroffen. Er erlebte Gott, aber er war nicht wirklich bei ihm gewesen. Erst mit Römer 1,17 (*Denn darin wird offenbart die Gerechtigkeit, die vor Gott gilt, welche kommt aus Glauben in Glauben; wie geschrieben steht (Habakuk 2,4): »Der Gerechte wird aus Glauben leben.«*) änderte sich etwas. Luther wechselte von einer allgemeinen Gotteserfahrung zu dem Wissen, dass Jesus mit uns ist. Er traf Gott. Er sah die Liebe Gottes. Er sah die Gnade. Er hat das Evangelium gesehen. Er hat Gott mit uns gesehen.

GOTT MIT UNS

Jetzt ist das Wort «uns» ein eingrenzender Begriff. Hier kommt die enge Exklusivität, die einige Menschen haben. Er sagt nicht mit allen ist Gott; er sagt: Gott mit uns. Wen meint er mit uns? Wenn Du dir den Kontext aller Weihnachtstexte ansiehst, wirst du sehen, dass mit uns immer Menschen gemeint sind, die eingeladen wurden: Hirten, Astrologen, Ausgestossene, Menschen, die nicht zur Gesellschaft gehören. Warum? Die Menschen, die dieses grossartige Geschenk erhalten können, sind diejenigen, die ohne Referenzen und ohne Argumente kommen. Es sind nicht die Menschen die sagen „Gott du bist es mir schuldig, weil ich mich wirklich angestrengt habe.“ Nein, sondern

Menschen mit demütigen Herzen.

FAZIT

1. Gott mit uns

Wenn Jesus in deinem Leben Gott ist, musst du einige von deinen Einschränkungen ablegen, die du in deinem Leben aufgebaut hast. Vielleicht sind es Gewohnheiten, Bedürfnisse oder Schwierigkeiten und du hast entschieden, dass das immer so bleiben wird. Warum konnte Paulus sagen: «Wahre christliche Liebe glaubt an alles, hofft auf alles, erträgt alles? (vgl. *1. Kor 13,7*)» Weisst du weshalb er so redet? Weil er aufrichtig und im vollen ernst annimmt, dass Jesus Christus Gott ist. Wenn Jesus Gott ist, dann kann er etwas in dir tun, dann kann er etwas durch dich tun, dann kann er etwas in dieser Kirche tun und er kann etwas durch diese Kirche tun. Wir feiern Weihnachten und nehmen dieses Fest und seine Aussagen ernst.

2. Gott mit uns

An Weihnachten geht es darum, sich Gott zu nähern und mit ihm zusammenzukommen. Schau dir an, was er getan hat, um mit dir zusammen zu sein. Jetzt möchte ich wissen, was du tust, um mit ihm zusammen zu sein?

3. Gott mit uns

„Jeder, der jemals Jesus Christus begegnet ist, hatte nur drei Antworten auf ihn. Entweder hatten sie Angst und wollten weglaufen, oder sie hassten ihn und wollten ihn töten und zu Tode steigen, oder sie beteten ihn an und gingen auf die Knie und gaben ihm alles.“
- John Stott *Wie reagierst du auf Jesus den Immanuel- Gott mit uns?*

Jahresschluss-Gottesdienst am Sonntag 29.12.2019 um 10:00 Uhr



SPENDEN VIA TWINT

TWINT ist die Bezahl-App der Schweizer Banken. Lade TWINT jetzt herunter, scanne den gewünschten QR-Code mit deiner TWINT App und spende - einfach und bequem. Du kannst zwischen 3 Beträgen wählen. Damit nicht der falsche Betrag eingelesen wird, empfehlen wir dir, den gewünschten QR Code nah zu scannen.

Es werden keine Absenderdaten übermittelt. Vielen Dank.

FR. 20.-



FR. 50.-



FR. 100.-



Chrischona Frauenfeld, Ringstrasse 2, 8500 Frauenfeld, Tel.: 052 721 24 61
Email: sekretariat@chrischona-frauenfeld.ch / www.chrischona-frauenfeld.ch

Konto: Thurgauer Kantonalbank, 8570 Weinfelden, Kontoinhaber: Chrischona
Schweiz, Chrischonarain 200, 4126 Bettingen, BIC: KBTGCH22XXX
Gemeindekonto (allg. Ausgaben): IBAN: CH33 0078 4152 0463 8580 3
Baukonto: IBAN: CH75 0078 4010 5875 5200 2